

Kunst und Genuss treffen aufeinander

Bildnerische Werkstatt lädt zur Kulinarischen Nacht ein

Rotenburg – Die Bildnerische Werkstatt der Rotenburger Werke lädt für Samstag, 7. September, zur Kulinarischen Nacht ein. Die Veranstaltung sei mittlerweile ein Klassiker und stehe dieses Mal unter dem Motto „Music meets art“. Das schreiben die Rotenburger Werke in einer Pressemitteilung. Dementsprechend erwarte die Besucher eine Mischung aus Musik, Kunst und kulinarischen Genüssen. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass bereits ab 18.30 Uhr.

Chefkoch Lars Bremer ver-rät vorab einen Teil des Menüs: „Es gibt unter anderem Geflügel-Consommé vom Weidehähnchen mit Kreppsäckchen. Als Nachtisch empfehlen wir Cheesecake mit Beeren-Ragout.“ Das sei natürlich nicht alles, die Gäste können sich der Ankündigung zufolge auf weitere Leckerbissen freuen.

Musikalisch warten zwei Bands auf, die bereits internationalen Ruf genießen, heißt es. Zum einen gehören die dänischen Musiker der Band



„The KutiMangoes“ lassen sich vor allem von westafrikanischer Musik inspirieren. FOTO: WEBER

„The KutiMangoes“ zum Programm. Die Jazzmusiker sind bereits seit mehr als sechs Jahren international unterwegs. Ihre gemeinsame Faszination für westafrikanische Musik, insbesondere der Afrobeat von Fela Kuti, habe sie zusammengebracht. Aber auch Ornette Coleman und Charles Mingus, dessen Name sich ebenfalls im Bandnamen wiederfindet, seien prägende Einflüsse auf die bei-

den Bandleader und Komponisten Michael Blicher und Gustav Rasmussen.

Ebenfalls wird „ReGroovation“ auftreten. Die irische Funk-Band wurde im Januar 2017 in Trim, County Meath, gegründet. Sie besteht aus drei Brüdern mit einer starken Tradition im Bereich Blues und Folk sowie zwei klassisch ausgebildeten Rockmusikern mit einer Disposition für Jazz. Alle fünf sind

Komponisten und Texter und legten Wert auf Details in den Arrangements und in der lyrischen Kraft.

Die Karten für den Kulinarischen Abend kosten 15 Euro im Vorverkauf, ermäßigt zwölf und 20 Euro an der Abendkasse. Tickets gibt es im Infobüro der Stadt Rotenburg unter 04261/71247 sowie in der Zentrale der Rotenburger Werke, Rufnummer 04261/9200. faw